**PRESSEMITTEILUNG**

* **AMB: Deutschlands bester Nachwuchs-Industriemechaniker gekürt**
* **Die Besten der Branche drehen und fräsen mit Präzisions-Maschinen von WEILER und KUNZMANN**

*Emskirchen und Remchingen-Nöttingen, 25. Oktober 2018*. Vor großem Publikum wurde im September in Stuttgart der neue deutsche Nachwuchsmeister der Industriemechaniker gekürt: Auf der Metallfachmesse AMB bewiesen junge Fachkräfte beim Berufswettstreit „WorldSkills Germany“ vier Tage lang ihr Können beim Drehen, Fräsen und Programmieren. Durchgesetzt hat sich nach insgesamt 24 Arbeitsstunden Franz Radestock, Auszubildender bei der Viega Holding GmbH & Co. KG in Großheringen.

Der 19-jährige hat nun die Chance, sich über zusätzliche Trainingseinheiten für die nächste WorldSkills-Weltmeisterschaft zu qualifizieren, die im August 2019 in Russland ausgetragen wird. Zum zweitbesten Industriemechaniker wurde Tim Herrmann von der Sandvik Tooling GmbH Deutschland gekürt, den dritten Platz belegte Robert Krombholz, ebenfalls Auszubildender bei Viega.

**Präzises Drehen und Fräsen gefragt**

Damit die Spitze des deutschen Nachwuchses unter optimalen Bedingungen arbeiten konnte, engagierten sich mit WEILER und KUNZMANN zwei Premium-Hersteller als Maschinensponsoren. Die Dreh- und Fräsmaschinen der beiden Partnerunternehmen kommen weltweit in Lehrwerkstätten, Schulen und Ausbildungszentren zum Einsatz.

Bekannt sind beide Hersteller für die einfache Bedienung, die hohe Präzision und die umfangreiche Sicherheitsausstattung ihrer Ausbildungsmaschinen. Zudem lassen sich die Modelle der Baureihen „Praktikant“ von WEILER und „WF M“ von KUNZMANN auch als vollwertige Werkzeugmaschinen für die Einzelteil- und Kleinserienfertigung nutzen. Zwei Präzisions-Drehmaschinen des Typs Praktikant VCD stellte WEILER für den Wettkampf zur Verfügung, KUNZMANN drei Universal-, Fräs- und Bohrmaschinen WF 410 M.

**Automatische Lostrommel als Projekt**

Die Aufgabe der jungen Nachwuchskräfte war es, während der Messe eine automatische Lostrommel mit Elektroantrieb zu bauen. Anhand technischer Unterlagen fertigten sie an den Präzisions-Dreh- und Fräsmaschinen zuerst alle mechanischen Teile und montierten sie. Anschließend installierten die Wettkämpfer die elektropneumatischen Komponenten und verbanden sie mit der Kleinststeuerung Logikmodul Siemens LOGO! 8. Diese mussten sie zum Abschluss des Wettbewerbs so programmieren, dass die Lostrommel die gewünschte Anzahl an Kugeln verlässlich ausgab.

Den Sieg trug Franz Radestock am Schluss knapp davon. Stellvertretend für beide Firmen überreichte KUNZMANN-Geschäftsführer Klaus-Peter Bischof die Medaille auf dem Gemeinschaftsstand der beiden Sponsoren.

Michael Eisler, WEILER-Geschäftsführer, begründet das Engagement der zwei Partnerunternehmen so: „Wir unterstützen die Berufsmeisterschaft, weil eine gute Ausbildung ein Grundpfeiler der deutschen Industrie ist. Junge Fachkräfte zu fördern und zu fordern ist entscheidend für unsere künftige Wettbewerbsfähigkeit. Damit die WorldSkills-Teilnehmer das Beste aus sich herausholen können, stellen wir ihnen die bestmöglichen Maschinen zur Verfügung.“

**Über die WEILER Werkzeugmaschinen GmbH**

Die WEILER Werkzeugmaschinen GmbH aus Mausdorf/Emskirchen in der Nähe des mittelfränkischen Herzogenaurach ist mit bislang über 150.000 verkauften Maschinen Marktführer im deutschsprachigen Raum für konventionelle und zyklengesteuerte Präzisions-Drehmaschinen. CNC-Präzisions-Drehmaschinen und Radialbohrmaschinen ergänzen die Produktpalette.

Eingesetzt werden die Präzisions-Drehmaschinen „Made in Germany“ in der Ausbildung genauso wie in der Einzel- und Kleinserienfertigung von Industrie und Gewerbe. Zu finden sind sie überall dort, wo Wert auf höchste Präzision in der Werkstückbearbeitung gelegt wird – bei Universitäten und Forschungsinstituten, Optik- und Medizintechnikunternehmen genauso wie bei Maschinen-, Werkzeug- und Formenbauern, in der Luftfahrtindustrie, beim Pumpenbau und in der Erdöl- und Erdgasförderung.

Geführt wird das vor 80 Jahren gegründete Familienunternehmen von Dkfm. Friedrich K. Eisler als alleinigem geschäftsführendem Gesellschafter und seinen Söhnen Mag. Alexander Eisler, Kaufmännischer Leiter, und Michael Eisler, MBA, Vertriebs-, Service- und Marketingleiter, als Geschäftsführern.

Rund 550 Mitarbeiter produzieren am Hauptsitz in Nordbayern und an einem zweiten Fertigungsstandort im tschechischen Holoubkov.

Besonderen Wert legt der Maschinenbauer dabei auf Nachhaltigkeit und eine umweltschonende Produktion. Durch ein Bündel von Maßnahmen konnte die CO2-Emission deutlich gesenkt werden. Bei seinen Präzisions-Drehmaschinen setzt das Unternehmen auf das selbst entwickelte Energiesparsystem e-TIM, das den Strombedarf im Stand-by-Modus um bis zu 85 Prozent senkt. Als Mitglied der gleichnamigen Initiative hat WEILER außerdem den Nachhaltigkeitskodex der Blue Competence Initiative unterzeichnet. Ein eigener Service gewährleistet weltweit die rasche Wartung, Reparatur und Überholung der WEILER Präzisions-Drehmaschinen. Im Rahmen der Partnerschaft mit der WEMATECH WMS GmbH können darüber hinaus auch Werkzeug- und Sondermaschinen anderer Fabrikate instand gesetzt und generalüberholt werden.

Seit Mitte 2015 gehört zur Unternehmensgruppe der Familie Eisler die KUNZMANN Maschinenbau GmbH in Remchingen-Nöttingen, ein 1907 gegründeter Hersteller von Universal-, Fräs- und Bohrmaschinen sowie Bearbeitungszentren.

**Über die KUNZMANN Maschinenbau GmbH**

Die KUNZMANN Maschinenbau GmbH, Remchingen-Nöttingen, entwickelt, fertigt und vertreibt weltweit manuelle und CNC-gesteuerte Universal- und Fräsmaschinen, Bearbeitungszentren sowie ergänzende Automationslösungen. Umfassende Schulungs- und Servicedienstleistungen stehen für die ausgeprägte Kundenorientierung des Unternehmens, das zudem im Retrofitbereich tätig ist. Im Jahr 2015 wurde KUNZMANN im Rahmen einer Nachfolgeregelung von der Unternehmensgruppe der Familie Eisler erworben, zu der auch die WEILER Werkzeugmaschinen GmbH aus Emskirchen zählt. Dabei blieb das Unternehmen unverändert rechtlich und organisatorisch selbstständig, alle Arbeitsplätze wurden erhalten. Das 1907 in Pforzheim gegründete und seit rund 65 Jahren im badischen Remchingen ansässige Familienunternehmen mit 110 Mitarbeitern wird heute von Dipl.-Ing. (FH) Gerd Siebler und Dipl.-Kfm. Klaus-Peter Bischof geführt. Großen Wert legt KUNZMANN auf eine umweltschonende und nachhaltige Herstellung der Maschinen. So ist das Umweltmanagementsystem des Maschinenbauers nach DIN 14001 zertifiziert.

Seit der Übernahme bauen beide Firmen ihre Kooperation unter anderem im Rahmen von Ausbildungsprojekten weiter aus.

**Fotos:**



Foto 1:

Franz Radestock, Deutscher Nachwuchsmeister Industriemechanik, beim Drehen (Foto: WEILER Werkzeugmaschinen GmbH).



Foto 2:

Auf dem Gemeinschaftsstand von WEILER und KUNZMANN wurden die Sieger des Wettbewerbs geehrt (Foto: WorldSkills Germany, Fotograf: Tobias Bornschein).



Foto 3:

Franz Radestock, Deutscher Nachwuchsmeister Industriemechanik, bei der Bearbeitung eines Frästeils (Foto: WEILER Werkzeugmaschinen GmbH).

**Die jpg-Bilder in Druckauflösung und den Text der Pressemitteilung als Word-Dokument mit den Bildunterzeilen können Sie außerdem herunterladen von der Seite <https://www.auchkomm.com/aktuellepressetexte#PI_262>**

**Ansprechpartner WEILER:**  
Michael Eisler, MBA  
Geschäftsführer der WEILER Werkzeugmaschinen GmbH  
Friedrich K. Eisler Straße 1, 91448 Emskirchen  
Tel. +49 (0) 9101 / 705-110  
E-Mail: [gabriela.oppermann@weiler.de](mailto:gabriela.oppermann@weiler.de), [www.weiler.de](http://www.weiler.de)

**Ansprechpartner KUNZMANN:**

Martin Vetter   
Leiter Vertrieb  
Kunzmann Maschinenbau GmbH   
Tullastr. 29-31, 75196 Remchingen-Nöttingen  
Tel +49 (0) 7232 / 36 74-0  
E-Mail: [m.vetter@kunzmann-fraesmaschinen.de](mailto:m.vetter@kunzmann-fraesmaschinen.de)

www.kunzmann-fraesmaschinen.de

**Belegexemplar erbeten:**

auchkomm Unternehmenskommunikation, F. Stephan Auch, Gleißbühlstraße 16,   
D-90402 Nürnberg, [fsa@auchkomm.de](mailto:fsa@auchkomm.de), [www.auchkomm.de](http://www.auchkomm.de).